

AnputzLeiste Ceramic



- **Hohe Sicherheit**
- **Schlagregendichter Putzanschluss**
- **Integriertem Fugendichtband**

Produkt	Für den schlagregendichten Anschluss bei keramischen Belägen. Mit komprimiertem Fugendichtband, selbstklebend.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">■ Selbstklebend.■ Schutzlippe.■ Schlagregendicht bei einer Fuge von 3 – 9 mm.■ Das Auslösen des PUR-Bandes erfolgt durch das Abtrennen der Schutzlasche.
Anwendung	<ul style="list-style-type: none">■ Zum Anschliessen von Riemchenfassaden und zweischaligem Mauerwerk an angrenzende Bauteile, wie z. B. Fenster- und Türrahmen.■ Zur Herstellung eines schlagregendichten Anschlusses an Fenster- und Türrahmen sowie für flexible Anschlüsse im Baumit Wärmedämm-Verbundsystem „Ceramic“.
Lieferform	Abnahme: Kartonweise
Lagerung	Lagerung trocken und geschützt
Qualitätssicherung	Eigenüberwachung durch unsere Werklabors.
Untergrund	Die Anputzleisten sind auf gereinigte, trockene und tragende Untergründe aufzubringen. Haftmindernde Rückstände sind zu entfernen (Klebeproben durchführen). Fenster-, Türrahmen u. ä. Bauteile müssen stabil und fachgerecht eingebaut sein (bewegungs- und schwingungsfrei)
Verarbeitung	Die endgültige Positionierung muss auf einmal erfolgen. Die Anputzleiste auf Fertigmaß schneiden. Schutzlasche oben/unten entlang der Sollbruchstelle einschneiden. Kurzes Stück der Schutzfolie vom Klebeband entfernen, Profil an einem Punkt anheften und fluchtgerecht ausrichten. Danach das ganze Profil unter Abziehen der Schutzfolie fest an den Untergrund andrücken. An Stoßkanten muss das überstehende PUR-Band press gestoßen sein. Nach Fertigstellung der Fassade wird die Abdecklasche zusammen mit der Schutzlasche aus der Fuge herausgezogen. Beiliegende Verarbeitungshinweise in der Verpackung beachten.
Allgemeines und Hinweise	<p>Es ist eine Klebeprobe durchzuführen (siehe technische Zusatzinfo „Klebeprobe Anputzleisten“). Fällt die Klebeprobe negativ aus, ist die Baumit AnputzLeiste Keramik nicht geeignet. Eine Gewährleistungsübernahme kann nur erfolgen, wenn die Leiste nach den geltenden Richtlinien der Verbände (RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren, Bundesverbände des Holz- und kunststoffverarbeitenden Handwerks, des Glashandwerks, des Metallhandwerks) und dem neuesten Stand der Technik eingebaut wird. Bei Problemen während der Verarbeitung ist der Produktionscode und die Chargennummer auf der zum Abknicken bestimmten Schutzleiste anzugeben. Die Schutzlasche ist aufzuheben.</p> <p>Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipsermeisterverbandes SMGV, die Empfehlung SIA 242 „Verputz und Trockenbauarbeiten“ und die SIA Norm 243: „Verputzte Aussenwärmedämmung“ sowie die Angaben in den technischen Merkblättern.</p> <p>Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Aussen-dienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.</p>

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.